



## ZWISCHENBILANZ zum 30. Juni 2021

## RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft Erwerb, Betreuung, Veräußerung von Beteiligungen, Sindelfingen

## AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag	26.295,89	30.778.960,79	30.132.203,29 138.891,31
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>109.123,89</u>	135.419,78	<u>217.564,86</u> 356.456,17
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 84.261,58 (EUR 144.808,10)			
III. Wertpapiere			
1. sonstige Wertpapiere		2.267.746,79	1.083.610,75
IV. Flüssige Mittel und Bausparguthaben			
1. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiro- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten		3.473.055,98	3.923.514,88
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		37.236,72	19.342,24
		<hr/>	<hr/>
		36.692.420,06	35.376.236,02
		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

## ZWISCHENBILANZ zum 30. Juni 2021

## RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft Erwerb, Betreuung, Veräußerung von Beteiligungen, Sindelfingen

## PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
<b>A. Eigenkapital</b>			
I. Gezeichnetes Kapital		12.604.232,00	12.643.402,00
II. Kapitalrücklage		9.227.282,29	9.227.282,29
III. Bilanzgewinn		1.476.908,17	1.059.040,53
- davon Gewinnvortrag			
EUR 1.059.040,53			
(EUR 1.040.206,78)			
<b>B. Rückstellungen</b>			
1. Steuerrückstellungen	521.014,00		437.571,00
2. sonstige Rückstellungen	169.366,40		192.433,22
		690.380,40	630.004,22
<b>C. Verbindlichkeiten</b>			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.993.613,04		10.289.576,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
EUR 706.228,43			
(EUR 289.121,09)			
2. erhaltene Anzahlungen	41.379,84		29.254,22
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00		827,52
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
EUR 0,00			
(EUR 827,52)			
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.596.648,41		1.317.757,35
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
EUR 1.596.648,41			
(EUR 1.317.757,35)			
5. sonstige Verbindlichkeiten	<u>60.972,67</u>		<u>133.669,07</u>
- davon aus Steuern		12.692.613,96	11.771.084,16
EUR 37.079,67			
(EUR 121.027,58)			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
EUR 60.972,67			
(EUR 133.669,07)			
<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>			
		1.003,24	13.041,74
Übertrag		<u>36.692.420,06</u>	<u>35.343.854,94</u>
			Handelsrecht

## ZWISCHENBILANZ zum 30. Juni 2021

**RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft Erwerb, Betreuung, Veräußerung von Beteiligungen, Sindelfingen**

## PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		36.692.420,06	35.343.854,94
Saldo Klasse 9		0,00	32.381,08
		<hr/>	<hr/>
		36.692.420,06	35.376.236,02
		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

Sindelfingen, den 15. Juli 2021

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG** vom 01.01.2021 bis 30.06.2021

**RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft Erwerb, Betreuung, Veräußerung von Beteiligungen, Sindelfingen**

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse			
a) aus der Hausbewirtschaftung Mi	239.972,36		246.331,22
b) aus Verkauf von Grundstücken	0,00		5.552.000,00
c) aus anderen Lieferungen und Leistungen	<u>11.250,00</u>		<u>0,00</u>
		251.222,36	5.798.331,22
2. Erhöhung des Bestands an zum Verkauf bestimmten Grund- stücken mit fertigen oder unfertigen Bauten sowie un- fertigen Leistungen		0,00	2.814.083,11-
3. sonstige betriebliche Erträge			
a) sonstige	293.650,19		55.012,56
b) aus Finanzgeschäft	<u>510.604,48</u>		<u>110.094,65</u>
		<u>804.254,67</u>	<u>165.107,21</u>
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	27.708,82		77.869,03
b) Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	<u>0,54</u>		<u>102.136,98</u>
		<u>27.709,36</u>	<u>180.006,01</u>
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	153.120,62		160.738,52
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>2.681,97</u>		<u>4.481,25</u>
		155.802,59	165.219,77
6. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögen- gegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen		18.568,35	16.123,09
7. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) ordentliche betriebliche Aufwendungen			
aa) Raumkosten	16.758,28		27.244,17
ab) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	<u>12.790,05</u>		<u>12.569,92</u>
Übertrag	29.548,33-	853.396,73	39.814,09- 2.748.192,36
			Handelsrecht

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG** vom 01.01.2021 bis 30.06.2021

**RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft Erwerb, Betreuung, Veräußerung von Beteiligungen, Sindelfingen**

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag	29.548,33-	853.396,73	2.748.192,36 39.814,09-
ac) Reparaturen und Instandhaltungen	5.912,96		11.395,60
ad) Fahrzeugkosten	14.382,28		11.209,37
ae) Werbekosten	49.985,13		33.782,33
af) Reisekosten	2.499,03		5.335,37
ag) Porto, Bürobedarf, Telefon, etc.	5.721,23		7.622,67
ah) aus Finanzgeschäft	9.152,78		449.537,30
ai) verschiedene betriebliche Kosten	102.892,39		139.043,17
b) Verluste aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufver- mögens und Einstellungen in die Wertberichtigung zu Forderungen	2.705,59		315,60
c) sonstige außerordentliche betriebliche Aufwendungen im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>58.705,38</u>	281.505,10	<u>39.646,31</u> 737.701,81
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		387.423,38	388.575,93
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		2.063,37	5.403,91
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens - davon außerplanmäßige Abschreibungen nach § 253 (2) Satz 3 HGB EUR 115.651,82 (EUR 607.217,24)		147.511,77	607.217,24
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		173.704,60	207.349,60
Übertrag		<u>640.162,01</u>	<u>1.629.717,64</u>

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG** vom 01.01.2021 bis 30.06.2021

**RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft Erwerb, Betreuung, Veräußerung von Beteiligungen, Sindelfingen**

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		640.162,01	1.629.717,64
- davon an verbundene Unternehmen EUR 15.398,90 (EUR 11.557,82)			
<b>12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		640.162,01	1.629.717,64
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		176.287,41	521.934,38
14. sonstige Steuern		389,00-	389,00-
		<hr/>	<hr/>
<b>15. Jahresüberschuss</b>		463.485,60	1.107.394,26
16. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		1.059.040,53	1.040.206,78
17. Entnahmen aus Gewinnrücklagen			
a) aus anderen Gewinnrücklagen		0,00	810.350,82
18. Erträge aus der Kapitalherabsetzung		0,00	900.000,00
19. Einstellungen in die Kapitalrücklage nach den Vorschriften über die vereinfachte Kapital- herabsetzung		0,00	900.000,00
20. Einstellungen in Gewinnrücklagen			
a) in andere Gewinnrücklagen		45.617,96	0,00
21. Aufwand aus Erwerb eigener Aktien		0,00	1.795.030,25-
		<hr/>	<hr/>
<b>22. Bilanzgewinn</b>		1.476.908,17	1.162.921,61
		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

Sindelfingen, den 15. Juli 2021

# **RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft, Sindelfingen**

## **Anhang für den Halbjahresabschluss 2021**

---

### **1. ALLGEMEINE ANGABEN**

#### **1.1. Allgemeine Hinweise**

Der Halbjahresabschluss der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes gemäß § 267 Absatz 1 HGB für kleine Kapitalgesellschaften und den Vorschriften des Aktiengesetzes (AktG) aufgestellt.

Die Gliederung des Halbjahresabschlusses erfolgt nach den Vorschriften der Verordnung über Formblätter für die Gliederung des Jahresabschlusses von Wohnungsunternehmen (Formblatt VO für Wohnungsunternehmen).

Größenabhängige Erleichterungen für kleine Kapitalgesellschaften wurden teilweise in Anspruch genommen.

#### **1.2. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Im Interesse der Übersichtlichkeit werden die Vermerke, die wahlweise in der Bilanz bzw. der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang anzubringen sind, in der Regel im Anhang aufgeführt.

Im Halbjahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Aufwendungen und Erträge enthalten, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist. Das Saldierungsverbot des § 246 Absatz 2 HGB wurde beachtet. Die angewandten Bewertungsmethoden wurden gegenüber dem Vorjahr, soweit gesetzlich möglich, unverändert beibehalten.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung wurden entsprechend der in der Formblattverordnung für Wohnungsunternehmen vorgeschriebenen Reihenfolge gegliedert.

Für die Darstellung in der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt. Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen. Die angewandten Bewertungsmethoden wurden gegenüber dem Vorjahr soweit gesetzlich möglich unverändert beibehalten. Es ist vorsichtig bewertet worden. Namentlich sind alle vorhersehbaren Risiken und Verluste, die bis zum Abschlussstichtag entstanden waren, berücksichtigt worden, selbst dann, wenn diese erst zwischen dem Abschlussstichtag und dem Tag der Aufstellung des Jahresabschlusses bekannt geworden sind. Gewinne wurden nur berücksichtigt, wenn sie am Abschlussstichtag realisiert waren.

Aufwendungen und Erträge wurden im Zeitraum der wirtschaftlichen Zugehörigkeit berücksichtigt, unabhängig von den Zeitpunkten der entsprechenden Zahlungen.

Rückstellungen wurden nur im Rahmen des § 249 HGB gebildet. Rechnungsabgrenzungsposten wurden unter der Voraussetzung des § 250 HGB angesetzt.

Die immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Die Abschreibungen wurden nach der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände vorgenommen.

Das Finanzanlagevermögen wurde zu Anschaffungskosten, vermindert um Abschreibungen auf niedrigeren beizulegenden Wert wegen voraussichtlich dauerhafter Wertminderung, bewertet.

Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten unter Berücksichtigung des Niederstwertprinzips angesetzt. Fremdkapitalzinsen sind in die Herstellungskosten nicht einbezogen worden.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind grundsätzlich mit dem Nennwert angesetzt. Erkennbare Risiken werden durch entsprechende Bewertungsabschläge berücksichtigt.

Wertpapiere des Umlaufvermögens werden zu Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten bzw. zum niedrigeren Marktwert angesetzt.

Flüssige Mittel und Bausparguthaben werden jeweils mit dem Nennwert angesetzt.

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten wird zum Nennwert angesetzt.

Die Rückstellungen werden jeweils mit dem notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt, dessen Höhe sich nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung ergibt.

Die Verbindlichkeiten sind mit ihren jeweiligen Erfüllungsbeträgen passiviert. Der passive Rechnungsabgrenzungsposten wird zum Nennwert angesetzt.

Die Umrechnung der auf fremde Währungen lautenden Posten erfolgt, sofern vorhanden, grundsätzlich mit dem Devisenkassamittelkurs. Zum Bilanzstichtag wurde mit folgenden Kursen bewertet:

USD 1,1926  
RUB 86,7725

Derivate Finanzinstrumente werden einzeln mit dem Marktwert am Stichtag bewertet. Die Sicherungs- und Grundgeschäfte werden zu Bewertungseinheiten zusammengefasst, sofern die Voraussetzungen dafür erfüllt sind.

Die Vergleichszahlungen beziehen sich in der Bilanz auf den 31.12.2020 sowie in der Gewinn- und Verlustrechnung auf den Zeitraum vom 1. Januar 2020 bis zum 30. Juni 2020.

## **2. ANGABEN ZUR BILANZ**

### **2.1. Aktiva**

#### **2.1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände**

Die immateriellen Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Die Abschreibungen erfolgen nach der linearen Methode. Außerplanmäßige Abschreibungen wurden im Berichtsjahr nicht vorgenommen (Vorjahr TEUR 0,0). Die Position immaterielle Vermögensgegenstände beinhaltet ausschließlich erworbene Softwarelizenzen, welche auf 3 bzw. 10 Jahre abgeschrieben werden. Hierin ist im Wesentlichen Standardsoftware enthalten.

### **2.1.2. Sachanlagevermögen**

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Die Abschreibungen erfolgen nach der linearen Methode. Bei Zugängen von beweglichen Anlagegegenständen im Jahresverlauf erfolgt die Abschreibung zeitanteilig monatsgenau. Geringwertige Anlagegüter bis EUR 800,00 werden im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben. In den Sachanlagen ist Betriebs- und Geschäftsausstattung in Höhe von TEUR 105,3 (Vorjahr TEUR 114,7) enthalten.

### **2.1.3. Finanzanlagen**

Bei den Finanzanlagen handelt es sich um Anteile an verbundenen Unternehmen sowie um Wertpapiere des Anlagevermögens.

Die Anteile an verbundenen Unternehmen wurden im Halbjahresabschluss zu Anschaffungskosten, gemindert um Abschreibungen in den Vorjahren, angesetzt.

Von den an der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft gehaltenen Aktien sind 500.000 Stück zur Absicherung eines Darlehens an verbundene Unternehmen sowie 230.000 Stück an Kreditinstitute verpfändet.

Von den an der SM Capital Aktiengesellschaft gehaltenen Aktien sind 80.863 Stück zur Absicherung eines Darlehens an ein verbundenes Unternehmen verpfändet.

Von den Wertpapieren des Anlagevermögens sind Papiere mit einem Buchwert von TEUR 7.201,2 an Kreditinstitute verpfändet.

### **Ergänzende Angaben**

Bei den Wertpapieren des Anlagevermögens handelt es sich im Wesentlichen um festverzinsliche Anleihen mit nominalem Rückzahlungswert, deren Rating seit dem Kauf mindestens unverändert geblieben ist. Soweit sich auf diese Positionen zwischenzeitlich Kursverluste aus Währungsdifferenzen ergeben haben, wurden diese abgeschrieben. Zuschreibungen wurden bis höchstens zur Höhe der Abschreibung im Vorjahr vorgenommen. Außerdem wurde eine Anleihe aufgrund des Insolvenzrisikos des Emittenten auf den Kurswert abgeschrieben. Insgesamt wurden Abschreibungen in Höhe von TEUR 111,7 (Vorjahr TEUR 607,2) vorgenommen, davon betreffen TEUR 111,7 Kursdifferenzen und TEUR 0,0 Währungsdifferenzen. Zuschreibungen auf im Vorjahr vorgenommene Abschreibungen wurden in Höhe von TEUR 218,4 vorgenommen. Der Buchwert der Wertpapiere beträgt TEUR 5.134,8, der Zeitwert TEUR 5.251,6.

Darüber hinaus sind Aktien und ETFs mit einem Buchwert von TEUR 2.113,5 und einem Zeitwert von TEUR 2.375,7 im Bestand, deren durch Kursverluste am Aktienmarkt eingetretene Wertminderung als vorübergehend eingestuft wird. Auf die Wertpapiere im Anlagevermögen wurde Abschreibungen in Höhe von insgesamt TEUR 4,0 (Vorjahr TEUR 0,0) vorgenommen, davon betreffen TEUR 0,0 Kursdifferenzen und TEUR 4,0 Währungsdifferenzen.

### **2.1.4. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte**

Bei dieser Position handelt es sich um bebaute und im Rahmen der Verwaltung eigenen Vermögens vermietete Bestände. Die ausgewiesenen Objekte sind mittelfristig zum Verkauf bestimmt.

Die Immobilien werden zu Herstellungs- bzw. fortgeführten Anschaffungskosten bewertet.

Bei den zum Verkauf bestimmten Objekten im Umlaufvermögen wurden im Berichtszeitraum entsprechend der Regelungen des § 253 HGB keine Abschreibungen (Vorjahr TEUR 0,0) vorgenommen.

### 2.1.5. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben folgende Restlaufzeiten:

(alle Angaben in TEUR)	bis zu 1 Jahr	über 1 Jahr bis zu 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	Gesamt
Forderungen aus Vermietung (Vorjahr)	0,1 (2,8)	0,0 (0,0)	0,0 (0,0)	0,1 (2,8)
Forderungen gegen verbundene Unternehmen (Vorjahr)	26,2 (136,1)	0,0 (0,0)	0,0 (0,0)	26,2 (136,1)
Sonstige Vermögensgegenstände (Vorjahr)	96,2 (204,7)	12,9 (12,9)	0,0 (0,0)	109,1 (217,6)

Die Forderungen sind mit dem Nennwert abzüglich vorgenommener Wertberichtigungen angesetzt.

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen ergeben sich im Wesentlichen aus der Umsatzsteuerorganschaft.

### 2.1.6. Wertpapiere des Umlaufvermögens

Die Wertpapiere werden im Girosammeldepot verwahrt. Bei gleicher Wertpapiergattung werden die Anschaffungskosten nach der Durchschnittsmethode ermittelt. Lag am Abschlussstichtag ein niedrigerer Börsen- oder Marktpreis vor, so wurde auf den niedrigeren Wert abgeschrieben. Zum Bilanzstichtag werden Wertpapiere mit einem Buchwert von TEUR 2.267,7 und einem Zeitwert von TEUR 2.534,4 geführt. Abschreibungen waren in Höhe von insgesamt TEUR 31,9 (Vorjahr TEUR 0,0) zu bilden, davon betreffen TEUR 0,0 Abschreibungen aufgrund von Währungsdifferenzen und TEUR 31,9 aufgrund von Kursdifferenzen.

### 2.1.7. Flüssige Mittel

Es werden TEUR 3.473,1 (Vorjahr TEUR 3.923,5) flüssige Mittel ausgewiesen. Darin sind Beträge in Höhe von TEUR 2.364,7 (Vorjahr TEUR 3.603,5) enthalten, die im Rahmen von Sicherheiten verpfändet wurden und daher mit einer Verfügungssperre versehen sind.

### 2.1.8. Rechnungsabgrenzungsposten

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten ist im Wesentlichen eine Bearbeitungsgebühr für einen Darlehensvertrag in Höhe von TEUR 14,8 (Vorjahr TEUR 16,2) abgegrenzt. Außerdem werden zu Jahresbeginn fällige Jahresbeiträge über die Monate verteilt abgegrenzt.

## 2.2. Passiva

### 2.2.1. Eigenkapital

#### a) Gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Kapital zum 30. Juni 2021 in Höhe von € 13.100.000,00 ist eingeteilt in 13.100.000 auf den Namen lautende nennwertlose Stückaktien. Die im Bestand gehaltenen 495.768 eigenen Aktien werden offen vom Grundkapital abgesetzt.

### Eigene Anteile

Zum Bilanzstichtag waren 495.768 eigene Aktien, entsprechend 3,784 % des Grundkapitals, im Bestand der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft, die zum Bilanzstichtag mit EUR 2,039 je Aktie, insgesamt also mit TEUR 1.010,8 bewertet wurden.

Aus den Erläuterungspflichten des § 160 (1) des Aktiengesetzes ergibt sich die folgende Aufstellung:

Zeitpunkt bzw. Quartal		Anzahl	Bestand in % vom Grundkapital am Quartalsende	Bilanzansatz EUR	Gewinn /- verlust EUR
01.01.2021	<b>Anfangsbestand</b>	433.837	3,485 %	926.040,69	
1. Quartal 2021	Verkauf Kauf	0 28.085	3,700 %	986.407,36	0,00
2. Quartal 2021	Verkauf Kauf	0 11.085	3,784 %	1.010.828,65	0,00
30.06.2021	<b>Endbestand</b>	495.768	3,784 %	1.010.828,65	

Zum Bilanzstichtag wurden von der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft 433.837 Aktien der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft, entsprechend 4,669 % des Grundkapitals gehalten, die zum Bilanzstichtag mit EUR 2,040 je Aktie, insgesamt also mit TEUR 1.247,7 bewertet wurden.

Aus den Erläuterungspflichten des § 160 (1) Aktiengesetzes ergibt sich die folgende Aufstellung:

Zeitpunkt bzw. Quartal		Anzahl	Bestand in % vom Grundkapital am Quartalsende	Bilanzansatz EUR	Gewinn /- verlust EUR
01.01.2021	<b>Anfangsbestand</b>	433.837	3,312 %	854.644,77	
1. Quartal 2021	Verkauf Kauf	0 177.865	4,669 %	1.247.734,27	0,00
2. Quartal 2021	Verkauf Kauf	0 0	4,669 %	1.247.734,27	0,00
30.06.2021	<b>Endbestand</b>	611.702	4,669 %	1.247.734,27	

Zum Bilanzstichtag wurden von der SM Capital Aktiengesellschaft 589.007 Aktien der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft, entsprechend 4,496 % des Grundkapitals gehalten, die zum Bilanzstichtag mit EUR 1,912 je Aktie, insgesamt also mit TEUR 1.126,4 bewertet wurden.

Aus den Erläuterungspflichten des § 160 (1) Aktiengesetzes ergibt sich die folgende Aufstellung:

Zeitpunkt bzw. Quartal		Anzahl	Bestand in % vom Grundkapital am Quartalsende	Bilanzansatz EUR	Gewinn / Verlust EUR
01.01.2021	<b>Anfangsbestand</b>	589.007	4,496 %	1.126.378,79	
1. Quartal 2021	Verkauf	0	4,496 %	1.126.378,79	0,00
	Kauf	0			
2. Quartal 2021	Verkauf	0	4,496 %	1.126.378,79	0,00
	Kauf	0			
30.06.2021	<b>Endbestand</b>	589.007	4,496 %	1.126.378,79	

### b) Genehmigtes Kapital 2019

Der Vorstand ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 20. August 2019 ermächtigt, in der Zeit bis zum 19. August 2024 das Grundkapital der Gesellschaft mit Zustimmung des Aufsichtsrates einmalig oder mehrfach um bis zu EUR 7.000.000,00 durch Ausgabe von bis zu 7.000.000 neuer, auf den Namen lautender Stückaktien zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2019). Die Kapitalerhöhungen können gegen Bar- und/oder Sacheinlagen erfolgen. Den Aktionären ist grundsätzlich ein Bezugsrecht einzuräumen. Der Vorstand ist jedoch ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrates über einen Ausschluss des Bezugsrechts zu entscheiden (§ 203 Abs. 2 AktG).

### c) Bedingtes Kapital

#### Bedingte Kapitalia 2011 und 2015

Die bisher bestehenden Bedingten Kapitalia 2011 und 2015 wurden durch Beschluss der Hauptversammlung der Gesellschaft vom 28. September 2020 aufgehoben.

#### Bedingtes Kapital 2020

Das Grundkapital der Gesellschaft ist um bis zu EUR 6.550.000,00 bedingt erhöht durch Ausgabe von bis zu 6.550.000 neuer, auf den Namen lautenden Stückaktien (Bedingtes Kapital 2020). Das bedingte Kapital dient ausschließlich der Gewährung neuer Aktien an die Inhaber oder Gläubiger von Options- oder Wandelschuldverschreibungen, die gemäß Beschluss der ordentlichen Hauptversammlung vom 28. September 2020 durch die Gesellschaft oder durch unmittelbare oder mittelbare Mehrheitsbeteiligungsgesellschaften der Gesellschaft ausgegeben werden.

Die bedingte Kapitalerhöhung wird nur insoweit durchgeführt, wie die Inhaber bzw. Gläubiger der Options- bzw. Wandelschuldverschreibungen von ihren Options- bzw. Wandlungsrechten Gebrauch machen oder Wandlungspflichten aus solchen Schuldverschreibungen erfüllt werden.

Der Aufsichtsrat ist ermächtigt, die Fassung der Satzung nach vollständiger oder teilweiser Ausnutzung des bedingten Kapitals oder nach Ablauf der Ermächtigungsfrist anzupassen.

#### d) Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage beträgt TEUR 9.227,3 (Vorjahr TEUR 9.227,3) und setzt sich wie folgt zusammen:

EUR 3.251.962,50 aus Agiobeträgen im Rahmen von Kapitalerhöhungen  
 EUR 1.949.183,80 aus der Ausgabe von Wandelschuldverschreibungen  
 EUR 2.830.000,00 aus Kapitalherabsetzung  
 EUR 132.135,99 aus Veräußerung eigener Anteile gem. § 272 Abs. 1b S. 3 HGB  
 EUR 1.064.000,00 aus Kapitalerhöhung gegen Sacheinlage

#### e) Gewinnrücklagen

Im Berichtszeitraum entwickelte sich aufgrund des Erwerbs und des Einzugs eigener Anteile die Gewinnrücklage wie folgt:

Gewinnrücklage 01.01.2021	EUR	0,00
Verbrauch durch Zukauf eigener Anteile	EUR -	45.617,96
<u>Einstellung zu Lasten des Bilanzgewinns</u>	EUR	<u>45.617,96</u>
Gewinnrücklage 30.06.2021	EUR	0,00

#### 2.2.2. Rückstellungen

Rückstellungen sind in der Höhe des notwendigen Erfüllungsbetrages gebildet worden, dessen Höhe sich nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung ergibt. Dabei wurden alle am Bilanzstichtag erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Rückstellungen für Körperschaftsteuer wurden in Höhe von TEUR 203,9 (Vorjahr TEUR 180,2) gebildet. Gewerbesteuerückstellungen wurden in Höhe von TEUR 317,1 (Vorjahr TEUR 257,3) gebildet.

Insgesamt wurden sonstige Rückstellungen mit einem Betrag von TEUR 169,4 (Vorjahr TEUR 192,4) gebildet.

#### 2.2.3. Verbindlichkeiten

Alle Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt. Verbindlichkeiten in fremder Währung waren zum Stichtag 30. Juni 2021 nicht vorhanden.

Per 30. Juni 2021 bestehen Verbindlichkeiten mit einer Gesamtlaufzeit von über fünf Jahren in Höhe von TEUR 2.203,5 (Vorjahr TEUR 2.264,0).

##### 2.2.3.1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	Angaben in TEUR	Vorjahr in TEUR
mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	1.434,5	1.030,0
mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr bis 5 Jahren	7.355,6	6.995,6
mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren	2.203,5	2.264,0
Summe	10.993,6	10.289,6

In den Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr sind u.a. auch Verbindlichkeiten aus einer im Rahmen des Ankaufs einer Immobilie geschlossenen formal jederzeit kündbaren Finanzierungsvereinbarung in Höhe von TEUR 597 ausgewiesen. Es handelt sich hier um eine bankübliche Kreditvereinbarung, deren Kündigung während der Haltedauer der Immobilie seitens der beteiligten Parteien weder vorgesehen noch erwartet wird.

Die vorgenannten Beträge sind banküblich gesichert, unter anderem durch Guthaben, Grundschulden und Abtretung von Mietansprüchen. Insgesamt wurden den Banken zum Stichtag 30. Juni 2021 die folgenden Sicherheiten zur Verfügung gestellt:

Bezeichnung der Sicherheit	Nominalwert in TEUR	Vorjahr in TEUR
Grundschulden (nominal)	4.661,0	4.661,0
Depotwerte	18.207,6	7.866,8
Guthaben	2.414,7	3.303,5
Summe	25.283,3	15.831,3

Außerdem haften Grundschulden in Höhe von TEUR 285 auf einem Objekt des verbundenen Unternehmen SM Capital Aktiengesellschaft für Darlehen der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft sowie ein Wertpapierdepot der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft mit einem Stichtagswert von TEUR 1.247,9.

#### 2.2.3.2. erhaltene Anzahlungen

Hierin enthalten sind die mit den umlagefähigen Ausgaben verrechneten erhaltene Anzahlungen für die noch nicht abgerechneten Betriebskosten.

#### 2.2.3.3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Diese Verbindlichkeiten betreffen offene Baurechnungen mit einem Betrag von TEUR 0,0 (Vorjahr TEUR 0,8). Die Laufzeiten gliedern sich wie folgt:

	bis zu 1 Jahr TEUR	über 1 Jahr bis 5 Jahre TEUR	mehr als 5 Jahre TEUR	Gesamt TEUR
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,0	0,0	0,0	0,0
(Vorjahr)	(0,8)	(0,0)	(0,0)	(0,8)

#### 2.2.3.4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um von verbundenen Unternehmen gewährte Darlehen. Diese Verbindlichkeiten gliedern sich wie folgt auf:

	<b>bis zu 1 Jahr</b> <b>TEUR</b>	<b>über 1 Jahr</b> <b>bis 5 Jahre</b> <b>TEUR</b>	<b>mehr als</b> <b>5 Jahre</b> <b>TEUR</b>	<b>Gesamt</b> <b>TEUR</b>
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.596,6	0,0	0,0	1.596,6
(Vorjahr)	(1.317,8)	(0,0)	(0,0)	(1.317,8)

Die Verbindlichkeiten gegenüber der SM Capital Aktiengesellschaft betragen zum 30. Juni 2021 TEUR 1.189,3 (Vorjahr TEUR 955,0). Dabei handelt es sich im Wesentlichen um ein Kontokorrentdarlehen. Die Laufzeit ist unbefristet und die Verzinsung beträgt 3,5% p.a. zzgl. des jeweils gültigen Drei-Monats-Euribor. Als Sicherheit wurden 500.000 Aktien der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft (WKN A1RFMZ) still abgetreten.

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber der Krocker GmbH von insgesamt TEUR 400,0 (Vorjahr TEUR 0,0) handelt es sich um ein Kontokorrentdarlehen. Die Laufzeit ist unbefristet und die Verzinsung beträgt 1,5% p.a..

#### 2.2.3.5. Sonstige Verbindlichkeiten

Die Laufzeiten sind wie folgt:

	<b>bis zu 1 Jahr</b> <b>TEUR</b>	<b>über 1 Jahr bis</b> <b>5 Jahre</b> <b>TEUR</b>	<b>mehr als</b> <b>5 Jahre</b> <b>TEUR</b>	<b>Gesamt</b> <b>TEUR</b>
Sonstige Verbindlichkeiten	61,0	0,0	0,0	61,0
(Vorjahr)	(133,7)	(0,0)	(0,0)	(133,7)

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten aus Steuern in Höhe von TEUR 37,1 (Vorjahr TEUR 121,0) enthalten. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um im Folgemonat fällige Lohnsteuer für Juni 2021 sowie um eine Restverbindlichkeit aus der im Folgemonat abzuführenden Umsatzsteuer.

#### 2.2.4. Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Die Passiven Rechnungsabgrenzungen enthalten Zahlungen, die im laufenden Geschäftsjahr eingegangen sind, aber das folgende Jahr betreffen. In der Regel handelt es sich um im Juni eingegangene Mieten für den Folgemonat.

### 2.2.5. Derivate Finanzinstrumente

Die Zinssicherungsgeschäfte wurden zur Absicherung des Zinsänderungsrisikos von Bankdarlehen abgeschlossen. Bei diesen Geschäften besteht Währungs-, Betrags- und Fristenkongruenz, sodass im Rahmen einer kompensatorischen Bewertung hierfür Bewertungseinheiten gebildet wurden. Die bilanzielle Abbildung von Bewertungseinheiten erfolgt, indem die sich ausgleichenden Wertänderungen aus den abgesicherten Risiken nicht bilanziert werden (sog. Einfrierungsmethode). Die Wirksamkeit der Sicherungsbeziehungen ist dadurch sichergestellt, dass die wertbestimmenden Faktoren von Grund- und Sicherungsgeschäft jeweils übereinstimmen (sog. Critical-Terms-Match-Methode). Der beizulegende Zeitwert der Zinsswaps berechnet sich über die Restlaufzeit des Instruments unter Verwendung aktueller Marktzinssätze und Zinsstrukturen. Den Angaben liegen Bankbewertungen zu Grunde.

Die Gesellschaft hat zur Absicherung des Zinsänderungsrisikos vier (Vorjahr vier) Zinsswap-Vereinbarungen im Nominalwert von TEUR 6.500,0 (Vorjahr TEUR 6.500,0) mit Restlaufzeiten bis März 2024, Juni 2024, März 2025 sowie Juni 2041 abgeschlossen. Zum 30. Juni 2021 beträgt das gesicherte Kreditvolumen TEUR 10.988,1 (Vorjahr TEUR 10.254,8). Die Swap-Vereinbarungen bilden mit den abgesicherten Darlehen eine Bewertungseinheit. Eine isolierte Barwertbetrachtung ergibt zum Bilanzstichtag einen negativen Barwert von TEUR 1.010,4 (Vorjahr TEUR 1.222,8). Bedingungen und Parameter des Grundgeschäftes und des absichernden Geschäftes stimmen weitestgehend überein. Deswegen rechnet die Gesellschaft mit einer vollständigen Absicherung des Risikos.

## 3. ANGABEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

### 3.1. Bestandsveränderungen

In den Bestandsveränderungen sind die Abgänge der verkauften Immobilienbestände dargestellt.

### 3.2. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten Erträge aus Finanzgeschäften in Höhe von TEUR 510,6 (Vorjahr TEUR 110,1) sowie sonstige Erträge in Höhe von TEUR 293,7 (Vorjahr TEUR 55,0).

Die Erträge aus Finanzgeschäften betreffen Erträge aus dem Handel von Wertpapieren in Höhe von TEUR 510,6 (Vorjahr TEUR 110,1).

Die sonstigen Erträge beinhalten im Wesentlichen Zuschreibungen auf Finanzanlagen in Höhe von TEUR 218,4 (Vorjahr TEUR 0,0), Versicherungsentschädigungen in Höhe von TEUR 13,5 (Vorjahr TEUR 3,4). Außerdem sind hierin Erträge aus Währungsumrechnungen in Höhe von TEUR 46,1 (Vorjahr TEUR 12,7), aus der Herabsetzung der Einzelwertberichtigungen in Höhe von TEUR 4,5 (Vorjahr TEUR 7,6) enthalten. Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten außerdem Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen in Höhe von TEUR 1,1 (Vorjahr TEUR 1,3).

Im Einzelnen sind dies:

EUR	714,00	für Auflösung Rückstellung Geschäftsbericht
EUR	424,04	für Auflösung Rückstellung offene Rechnungen und

### 3.3. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen

Diese Position enthält planmäßige Abschreibungen von TEUR 18,6 (Vorjahr TEUR 16,1). Außerplanmäßige Abschreibungen wurden im Berichtsjahr nicht getätigt (Vorjahr TEUR 0,0).

### 3.4. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Diese Position in Höhe von insgesamt TEUR 281,5 (Vorjahr TEUR 737,7) enthält im Wesentlichen folgende Aufwendungen:

Aufwendungen aus Finanzgeschäften	TEUR 9,2 (Vorjahr TEUR 449,5)
Aufwendungen für Geschäftsbesorgung	TEUR 7,4 (Vorjahr TEUR 22,9)
Werbekosten	TEUR 50,0 (Vorjahr TEUR 33,8)
Kosten für Miete und Unterhalt der Büroräume	TEUR 16,8 (Vorjahr TEUR 27,2)
Kfz-Kosten	TEUR 14,4 (Vorjahr TEUR 11,2)
Reisekosten	TEUR 2,5 (Vorjahr TEUR 5,3)
Rechts- und Beratungskosten	TEUR 11,9 (Vorjahr TEUR 13,3)
Kreditbearbeitungskosten	TEUR 0,0 (Vorjahr TEUR 21,3)
Kosten für Versicherungen und Beiträge	TEUR 12,8 (Vorjahr TEUR 12,6)
Kosten für Reparaturen und Instandhaltungen	TEUR 5,9 (Vorjahr TEUR 11,4)
Kosten für Porto, Bürobedarf und Telefon	TEUR 5,7 (Vorjahr TEUR 7,6)
Abschluss- und Prüfungskosten	TEUR 17,6 (Vorjahr TEUR 17,6)
Kosten für Aufsichtsratsvergütungen	TEUR 28,1 (Vorjahr TEUR 28,1)
Kosten für Kapitalmaßnahmen	TEUR 0,0 (Vorjahr TEUR 1,9)
Kosten für Führung Aktienregister	TEUR 2,9 (Vorjahr TEUR 2,9)
Forderungsverluste	TEUR 2,7 (Vorjahr TEUR 0,3)
Spenden	TEUR 5,0 (Vorjahr TEUR 0,0)
Aufwendungen für Meldeauskünfte	TEUR 0,8 (Vorjahr TEUR 0,9)
Aufwendungen für Fortbildung	TEUR 0,5 (Vorjahr TEUR 1,1)
Aufwendungen für Datenschutzbeauftragten	TEUR 1,1 (Vorjahr TEUR 1,1)
Nebenkosten Geldverkehr	TEUR 12,6 (Vorjahr TEUR 12,2)
nicht abziehbare Vorsteuern	TEUR 15,5 (Vorjahr TEUR 12,4).

In dieser Position sind ebenfalls Aufwendungen für Währungsumrechnungen in Höhe von TEUR 29,8 (Vorjahr TEUR 37,5) sowie Aufwendungen für Schadensfälle in Höhe von TEUR 23,9 (Vorjahr TEUR 2,1) enthalten. Sofern Erträge aus Versicherungszahlungen dem entgegenstehen, sind diese in Position 3.2 aufgeführt.

### 3.5. Erträge aus anderen Wertpapieren

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Zinserträge aus den im Anlagevermögen gehaltenen Anleihen.

### **3.7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Zinserträge aus Darlehensgewährung.

### **3.8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens**

Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens wurden im Berichtszeitraum in Höhe von TEUR 147,5 (Vorjahr TEUR 607,2) vorgenommen.

Die Abschreibungen auf Finanzanlagen betreffen mit TEUR 115,7 Abschreibungen auf Wertpapiere im Anlagevermögen. Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens wurden in Höhe von TEUR 31,9 gebildet.

### **3.9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Mit TEUR 173,7 (Vorjahr TEUR 207,3) lag der Aufwand deutlich unter dem des Vorjahres.

## **4. ERGÄNZENDE ANGABEN**

### **4.1. Konzernzugehörigkeit**

Der Konzern umfasst neben der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft als Konzernmutter die

SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft, Sindelfingen,

SM Capital Aktiengesellschaft, Sindelfingen,

SM Domestic Property Aktiengesellschaft, Sindelfingen

SM Beteiligungs Aktiengesellschaft i.A., Sindelfingen,

Apollo Hausverwaltung Dresden GmbH, Dresden,

RCM Asset GmbH, Sindelfingen,

SFG Liegenschaften GmbH & Co. Betriebs KG in Liquidation, Gechingen

SFG Liegenschaften GmbH in Liquidation, Gechingen

Krocker GmbH, Dresden.

### **4.2. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen**

Die Haftungsverhältnisse i. S. v. § 251 HGB und weitere sonstige finanzielle Verpflichtungen i. S. v. § 285 Nr. 3 HGB sind in den Punkten 4.2.1. bis 4.2.2. angegeben. Weitere als die dort aufgeführten bestanden zum Bilanzstichtag nicht.

Die Gesellschaft hat zum Bilanzstichtag keine Leasingverträge für einen Pkw abgeschlossen.

Es wurde ein Mietvertrag über zwei Drucker und einen Kopierer abgeschlossen.

Zusammen mit der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft nutzt die Gesellschaft Büroräume in Sindelfingen. Die monatliche Verpflichtung beträgt anteilig EUR 972,80.

Der Mietvertrag der Gesellschaft für die Räume in der Meinekestraße 5, Berlin, wurde im Jahr 2014 abgeschlossen und hat eine dreimonatige Kündigungsfrist. Die monatliche Verpflichtung für die Kaltmiete beträgt EUR 1.440,00.

Hieraus ergeben sich zukünftig folgende finanziellen Verpflichtungen:

	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>
	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>
Mietvertrag	16,0	0,0	0,0	0,0	0,0
davon gegenüber verbundenen Unternehmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Leasingverträge	2,5	4,9	4,9	4,9	1,2

#### 4.2.1. Sicherheiten für Dritte

Im Rahmen von abgeschlossenen Kreditverträgen zwischen der Landesbank Baden-Württemberg und der SM Domestic Property Aktiengesellschaft, der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft, Sindelfingen, der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft, Sindelfingen und der SM Capital Aktiengesellschaft, Sindelfingen besteht ein Haftungsverbund durch gegenseitige Sicherheitenstellung in Form von Grundschulden und verpfändeten Wertpapierdepots. Die RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft stellt in diesem Zusammenhang Sicherheiten in Form von einem verpfändeten Wertpapierdepot mit einem Wert zum Stichtag in Höhe von TEUR 1.027,4. Die Sicherheiten sind auch in den unter 2.2.3.2 genannten Beträgen enthalten.

Aufgrund der gemeinsamen Rahmenvereinbarung in Höhe von maximal TEUR 300,0 für Eigen- und Händlergeschäfte mit institutionellen Kunden über an Terminbörsen gehandelten Options- und Futuregeschäften zwischen der Landesbank Baden-Württemberg und der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft, der SM Capital Aktiengesellschaft sowie der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft hat die RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft Festgeld in Höhe TEUR 300,0 zu Gunsten der BW-Bank für die EUREX-Geschäfte verpfändet.

#### 4.2.2. Aus Termingeschäften und Optionsgeschäften

Zum 30. Juni 2021 bestanden keine Verbindlichkeiten aus Termin- oder Optionsgeschäften.

#### 4.3. Mitarbeiter

Unter Zugrundelegung der Berechnungsmethode nach § 267 Abs. 5 HGB wurden im Berichtsjahr neben zwei Mitgliedern des Vorstands durchschnittlich 2 (Vorjahr 2) Arbeitnehmer beschäftigt. Diese waren als geringfügig Beschäftigte bzw. Teilzeitbeschäftigte angestellt.

#### 4.4. Sitz und Handelsregistereintrag

Der Sitz der Gesellschaft ist Sindelfingen. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Stuttgart unter HRB 245448 eingetragen.

#### **4.5. Wechselseitige Beteiligungen**

Die SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft, Sindelfingen, ist mit 3,31% an der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft beteiligt. Die SM Capital Aktiengesellschaft, Sindelfingen, ist mit 4,50% an der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft beteiligt.

Sindelfingen, 16. Juli 2021

Der Vorstand

Martin Schmitt

Reinhard Voss